

- Anzeige -

FACHTAGUNG

Jugendkunstschule Köln e.V.
in Zusammenarbeit mit der
Humanwissenschaftlichen Fakultät
der Universität zu Köln



19. und 20. März 2010

meine ART - deine ART

Inklusion und Empowerment in der kultur-
pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Infos, Anmeldung:

Jugendkunstschule Köln e.V.
Hamburger Straße 17 • 50668 Köln
Tel.: 0221 - 13 24 41 • Fax: 0221 - 13 90 58 7
e-mail: jks-koeln@netcologne.de
Internet: www.jugendkunstschule-koeln.de
www.meineart-deineart.de

Anmeldeschluss: 1. März 2010

Tagungsgebühr:

25,00 € / 15,00 € ermäßigt (Studenten,
Hartz IV Empfänger). Zahlung
nach Rechnungsstellung!

Tagungsort:

Universität zu Köln -
Humanwissenschaftliche
Fakultät, Lehrstuhl für
Heilpädagogische Kunst-
erziehung / Kunsttherapie
Fragenheimstraße 4
(Gebäude 213), 50931 Köln



Neue Jahresprogramme

Ab dem 01.12.2009 stehen die neuen Jahresprogramme
2010 von der Jugendkunstschule Köln e.V. und der
Bildungseinrichtung KUM & LUK - Kunst und Medien /
Leben und Kultur bereit und können kostenlos unter der
bekannten Telefonnummer 0221 - 1 39 05 51 bei uns
angefordert werden.



Start der KIK-Weiterbildungen

15. Januar 2010	Kunstpädagogik
05. März 2010	Musikalische Früherziehung
14. Mai 2010	Kunstpädagogik
28. Mai 2010	Ästhetische Frühbildung
15. Oktober 2010	Kulturjournalismus und Kulturmanagement
29. Oktober 2010	Heilpädagogisch fundierte Kunsttherapie
19. November 2010	Kunstpädagogik

Infos & Kontakt:

Telefon: 0221 - 1 39 05 51 • Internet: www.kik-wb.de

Medium Medium Medium

Liebe Leserin, lieber Leser,

nach 20 Jahren als Vorsitzender der Trägervereine hat der
Diplomsozialarbeiter Stefan Peil (68), im Oktober 2009 die
Leitung der „Drei unter einem Dach“, Jugendkunstschule
Köln sowie der Weiterbildungseinrichtungen KIK - Kölner
Institut für Kulturarbeit und Weiterbildung und KUM & LUK
- Kunst und Medien / Leben und Kultur, abgegeben. Stefan
Peil wird sich künftig als neu und direkt gewähltes Mitglied
des Rates der Stadt Köln verstärkt der Kommunalpolitik
widmen. Neue Vorsitzende des Vorstandes ist die Juristin
Nicole Ziese, die als Marketing- und PR-Beraterin in Köln
tätig ist.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden der Kölner Bezirks-
bürgermeister Innenstadt / Deutz Andreas Hupke, sowie die
Künstlerin Judith Ganz im Amt bestätigt. Dr. Eike Quilling,
stellvertretende Geschäftsführerin Lernende Region - Netz-
werk Köln e.V., wird den Vorstand künftig als Leiterin eines
Projektbeirates unterstützen.

Getreu dem Trude Herr-Klassiker „Niemand geht man so
ganz“ hat Stefan Peil den Ehrenvorsitz der Vorstände über-
nommen.



© Christian Maarten Fabini 2009

KUM & LUK

Kunst und Medien / Leben und Kultur

KIK

Kölner Institut für Kulturarbeit
und Weiterbildung

JKS

Jugendkunstschule Köln e.V.

Ausgabe Winter 2009/2010

Inhalt

- Neuer Vorstand
- Retestierung
- Von unseren Dozentinnen und Dozenten
- Neues aus der Jugendkunstschule Köln e.V.
- Besuch aus Japan
- Weihnachtsausstellung
- Fachtagung
- Neue Jahresprogramme
- Start der nächsten KIK-Weiterbildungen



Wir
wünschen
Frohe Weihnachten
und ein gesundes
Neues Jahr!

© Lee Sheppard 2009

Unsere Geschäftspartner

Allianz Agentur Rodenkirch
Schlösser und Grunow oHG

Sparkasse KölnBonn

Hansa-Druck Schaaf

Artservice TUBE

Impressum

Medium: Info-Zeitschrift der Bildungseinrichtungen
KUM & LUK, KIK - Kölner Institut für Kulturarbeit
und Weiterbildung / Jugendkunstschule Köln e.V.

Anschrift: Hamburger Straße 17, 50668 Köln

Redaktion: Jürgen Potratz (i.s.d.PG), Sisko Zielbauer,
Beate Herrmann, Britta Frechen, Nicole Ziese

Layout: Marco Tobias Schulz

Druck: Hansa-Druck Schaaf, Köln (Auflage: 1500)

Retestierung

Die Qualitätsentwicklung und –sicherung von KUMBIG e.V. mit den Bildungseinrichtungen KUM & LUK und KIK - Kölner Institut für Kulturarbeit und Weiterbildung wurde erstmals am 22.09.2005 nach externer Prüfung durch ArtSet® testiert. Nach genau vier Jahren ist die erneute Überprüfung erfolgreich abgeschlossen. Zugleich wurden die Qualitätsstandards – ganz im Sinne unserer Vorstellung von „Drei unter einem Dach“ - auch auf die Jugendkunstschule Köln e.V. (die erste in Deutschland!) übertragen. Im gemeinsamen Verbund wurden unsere drei Einrichtungen mit ihrem besonderen Profil und ihrer Kundenorientierung überprüft.

Die Jugendkunstschule Köln e.V. wurde als erste bundesdeutsche Einrichtung ihrer Sparte nach LQW zertifiziert. „Innovativ und testiert in die Zukunft“, so lautet das neue Motto der Jugendkunstschule Köln e.V. Die 1983 gegründete Einrichtung ist als Träger der freien Jugendhilfe von der Stadt Köln anerkannt und von Stadt und Land Nordrhein-Westfalen gefördert. In Kursen, Workshops und Projekten können Kinder und Jugendliche zwischen drei und 27 Jahren unter dem Gesichtspunkt der ästhetischen Bildung und Erziehung außerschulische künstlerische und handwerkliche Kenntnisse erwerben und fortentwickeln.



Von unseren DozentInnen

- **Wieslawa Stachel** stellt ihre Werke bis zum 13.12.2009 in der Ausstellung „Coincidence“ im Europäischen Kulturzentrum „IGNIS e.V.“ aus. Im September / Oktober 2009 Internationales Künstlersymposium mit dem Thema „Konstruktiv konkrete Kunst“ - Museum in Schelm (Polen).

- **Andrea Harrenkamp und Katja Kempe** waren vom 19.09. bis 03.10.2009 in der Gruppenausstellung „Wonderland“ mit ihren Arbeiten zu sehen.

- **Zandra Harms** war bis zum 20. September mit ihren Installationen bei der „Open Art Örebro“ in Schweden zu sehen. Mit einer Buchspende konnte sie unsere Hausbibliothek um ein paar Schätze bereichern. Und wir gratulieren zur Geburt ihres Sohnes Vitus Caspar, der am 25. August auf die Welt kam - wir wünschen alles Gute!

- **Andrea Freiberg** präsentiert ihre Arbeiten vom 19.11. bis 20.12.2009 in der Ausstellung „Auf der Spur“ in Siegen (Städtische Galerie Haus Seel).

- **Katrin Nalop** stellte ihre Werke in der Ausstellung „In aller Freundschaft - Arbeiten von 1989 bis 2009“ vom 13.09. bis 05.11.2009 in der Theatergalerie in Gummersbach vor.

- **Ute Bartel, Judith Ganz, Eveline Markstein und Rita Rohlfing** zeigten Ihre Kunstwerke in der Ausstellung „Lieblingsstücke, 2009“ in der Halle 10 (CAP Cologne e.V.).

- **Kyryll Koval** präsentierte seine Objekte und Installationen vom 02.10. bis 23.10.2009 unter dem Motto „Klarsicht“ (Schilling Architekten Köln).

- **Gunilla Jähnichen** war bis zum 29.11. im „Palais Hirsch am Schlossplatz“ in Schwetzingen mit ihrer Ausstellung „My Private Beast“ zu sehen.

- **Jo Pellenz** war mit Künstlerkollegen in der Ausstellung „Heilandart - macht bunt“ bis zum 25.10. in der Alten Feuerwache Köln mit seinen Bildern vertreten.

- **Silke Speckemeyer** veranstaltete am 15.11. ein Happening der besonderen Art. Zusammen mit Pfarrer Hans Mörter wurde in der Lutherkirche ein Werkgottesdienst angeboten. Mit 1600 kg Ton wandelte man auf den Pfaden der sozialen Bildhauerei.

- **Silke Bettermann** kuratierte in Zusammenarbeit mit dem Düsseldorfer Maler Wolfgang Schäfer seine Ausstellung „Beethoven + Callas - Brücken der Sehnsucht“, die anlässlich des diesjährigen Beethoven-Festes vom 10.09. bis 25.10.2009 im Uni-Club Bonn gezeigt wurde.

Neues aus der Jugendkunstschule Köln

- Die Weihnachtszeit rückt näher: in vielen Ateliers und Werkstätten können kleine Künstler ab vier Jahren werken und arbeiten:

- Samstag, 12.12.2009: Winterwerkstatt in der Zweigstelle Junkersdorf
- Sonntag, 13.12.2009: Roboter und Puppen in unserer Werkstatt Innenstadt
- Samstag, 12.12. und 19.12.2009.: Weihnachtsatelier am Rudolphplatz

Nähere Infos unter der Rufnummer 0221 - 1 32 44 1.

- Unser weihnachtliches Instrumentalvorspiel findet in der Innenstadt, Hamburger Straße 2-4 am 17.12.2009 um 18.30 Uhr statt. Kinder und Jugendliche zeigen ihr Können und bringen ein wenig besinnliche Atmosphäre in die rege Adventszeit.

- Am 18.12.2009 um 17 Uhr laden wir zum weihnachtlichen Klavierkonzert in unserer Zweigstelle Stadtwaldviertel Köln-Junkersdorf, Ulrich-Brisch-Weg 1, unter der Leitung unserer Dozentin Nadine Jagusch ein.

- Was unseren Projektbereich betrifft, so freuen wir uns auf den Start neuer Projekte im Fachbereich Übergang Schule / Beruf (www.come-ix.de). Ferner steht der Termin unserer Fachtagung zum Thema „Inklusion und kulturpädagogisches Arbeiten“ fest: 19. und 20. März 2010.

Nähere Infos unter www.jugendkunstschule-koeln.de.

Besuch aus Japan

Anfang November besuchten im Rahmen des Deutsch-Japanischen Fachkräfteaustauschs 2009 japanische Kunst-, Museumspädagogen, Kunstprofessoren und ein Vertreter des Japan Arts Council die Jugendkunstschule Köln. Die BesucherInnen interessierten sich besonders für den Bereich der ästhetischen Frühbildung und die inklusive Projektarbeit. Der Beginn eines fruchtbaren Dialogs und ein toller Austausch! Auch wir haben viel über Kunstpädagogik in Japan erfahren.



© Beate Herrmann 2009

KunstZeit - Kreative Eltern-Kind-Gruppe (für Eltern mit Kindern von sechs Monaten bis drei Jahren)

Dozentin: Andrea Dilcher - In einem großen Raum bauen die Kinder nach Lust und Laune Spielereisen, experimentieren und gestalten – die ganz Kleinen lauschen Klängen, beobachten das Spiel und erforschen den Raum. Für die Erwachsenen wird neben der Möglichkeit mit ihren Kindern gemeinsam kreativ zu sein, ein experimenteller Zugang zu künstlerischen Verfahren und Techniken angeboten, z.B. in den Bereichen der Malerei, Fotolabor, plastisches Gestalten.

Kurs: donnerstags (je drei Unterrichtsstunden á 45min.)
10:00 bis 12:15 Uhr

Weihnachtsausstellung

Wir laden ganz herzlich am Samstag, den 19. Dezember 2009, ab 17:00 Uhr in die Hamburger Straße 2-4 (nähe Hansaring) zu unserer Weihnachtsausstellung ein. In den Räumen der „Drei unter einem Dach“ wird unser Bezirksbürgermeister Innenstadt/Deutz und Vorstandsmitglied, Andreas Hupke, die Ausstellung eröffnen. Präsentiert werden Werke und Fotos von Teilnehmenden der KUM & LUK Kursangebote unter anderem von:

- **Bernd Buchholz**, geboren in Würselen (Dreiländereck Aachen), absolvierte nach dem Abitur eine Ausbildung zum Metallgestalter in Aachen. Derzeit studiert er Sozialarbeit an der FH-Köln. In seiner Freizeit beschäftigt er sich mit kreativen Arbeiten. Seine Bilder sind unter anderem als Gestaltungselemente in Wohnräumen gedacht. Die Werke entstehen spontan und sind eine Mischung aus Intuition und ästhetischen Gesichtspunkten.

- **Vanessa Steffes**, geboren und aufgewachsen in der Eifel, arbeitet als Pädagogin in der Kinder- und Jugendhilfe. Seit einigen Jahren lebt sie in ihrer Wahlheimat Köln. Im August 2009 präsentierte sie ihre Fotoausstellung „Analogien einer Stadt“. Zurzeit wirkt sie deutschlandweit in unterschiedlichen Fotoprojekten mit.